

6. Titisee-Neustädter Vereins-Betriebs-und Behördenschießen

30.1. - 1.2.1981

Es wird festgestellt, daß das Interesse an diesem Wettbewerb nach wie vor groß ist und die Teilnahme gesteigert werden konnte. So waren es diesmal 47 Mannschaften gegenüber 44 Ma im vergangenen Jahr. Überhaupt kann man feststellen, daß das V.B.B. sich nun doch eingependelt hat mit einer regelmäßigen Teilnahme zwischen 40 - 50 Ma. Natürlich sind es nicht immer die gleichen Ma. Mit einem guten und großen regelmäßig mitmachenden Kern von Gruppen und auch "Star-Ma", welche diesem Wettbewerb doch sehr stark mittragen, gibt es neben Abgängen auch wieder neue Gruppen, die auch manchmal für Überraschungen sorgen können. So sind neu hinzugekommen in diesem Jahr die Damenmannschaften der Sparkasse Hochschw., welche auf Anhieb gleich den ersten Platz erringen konnten, sowie neu dabei die Monteure des Autohauses Kirner. Lediglich die Sportvereine konnten sich noch nicht entschließen, bei unserem Wettbewerb mitzumachen. Auch der letztjährige Record konnte wiederum gebrochen werden. Erstmals überschritt der Gruppendurchschnitt die 400 R-Grenze mit 409 R (390 R/1980). Auch die 100 R-Grenze pro Schütze wurde erreicht mit 102 R (97 R/1980). Während im Recordjahr 1980 22 Mannschaften über 400 R schossen, waren es heute bereits 28 Ma. Wenn dies in den nächsten Jahren so weitergeht, werden wir bald interne Deutsche Meisterschaften a.K. durchführen können. Natürlich wurden diese Leistungen mit gutem Trainingsbesuch untermauert. Insgesamt 66 Trainingsabende wurden abgehalten. Die fleißigsten Trainingsgruppen waren:

| | |
|--|----|
| Firma AppBau Kirner und Seeräuber | 19 |
| Schraubenfabrik TNT | 16 |
| Fa. Hoffmeyer | 15 |
| Tierzuchtamt TNT | 17 |
| Fw. Feuerwehr TNT | 14 |
| Fw. Feuerwehr Schwärzenbach und Autohaus Vollmer | 13 |

Immerhin konnten fast alle einen Pokal erringen.

Unter den am Wettbewerb teilnehmenden 23 Gruppen mit zusammen 47 Ma waren auch 9 Damenmannschaften. Auch hier zeigt sich das zunehmende Interesse der Damen am Schießsport mit durchaus beachtlichen Leistungen, welche sie vor den Herren nicht zu verstecken brauchen.

Hobbyschützen im Wettstreit:

Polizei und Sparkasse am treffsichersten

47 Mannschaften beim Vereins-, Betriebs- und Behördenschießen

Titisee-Neustadt (wd). Auch beim 6. Wettbewerb, den der Schützenverein Neustadt veranstaltete, wurde nochmals eine Steigerung erreicht: neun Damenmannschaften, 38 Herren- und gemischte Mannschaften wetteiferten von Freitag bis Sonntag an den Schießständen.

Oberschützenmeister Anton Hoffmeyer begrüßte die Teilnehmer zur abschließenden Siegerehrung im bis auf den letzten Platz besetzten Schützenhaus. Hoffmeyer konnte besonders den Leiter der Polizei Titisee-Neustadt, Hauptkommissar Spörle, Stadtkommandant Hans Seifried, Kreis-

schützenmeister Klaus Bolloff, den Sportleiter Manfred Reichel und Dieter Scherzer, dem er gleichzeitig für die wieder einmal ausgezeichnete Gesamtorganisation herzlich dankte, begrüßen.

Scherzer gab anschließend die statistischen Zahlen bekannt. Interessant, so Scherzer, daß noch immer die Ergebnisse gesteigert und verbessert werden. So wurden beim ersten Schießen 15 280 Ringe erreicht, 347 Ringe im Gruppendurchschnitt und 87 Ringe je Einzelschütze. 1981 wurden bereits 18 020 Gesamtringe, 409 im Gruppendurchschnitt und 102 pro Schütze erreicht, womit das Vorjahresergebnis

nochmals übertroffen wurde. 28 Mannschaften erreichten heuer über 400 Ringe. Erstmals nahm auch eine Damenmannschaft der Sparkasse teil und erreichte auf Anhieb den ersten Platz, was in der Plazierung bei den Herren den ausgezeichneten fünften Platz bedeutet hätte.

66mal wurde für das sechste Schießen Training angesetzt. Die Firma Kirner und die Seeräuber aus Titisee waren mit 19 Trainingsbesuchen die fleißigsten. Auch beim Schießen, stellte Dieter Scherzer fest, gilt das Sprichwort „Ohne Fleiß kein Preis“, denn alle trainingsfleißigen Mannschaften erreichten auch einen der begehrten Pokale. Scherzer dankte auch denen, die nicht so sehr vom Glück begünstigt waren, und überreichte Trostpreise.

Bei den Damen siegten die erstmals angetretenen Damen der Sparkasse mit den Schützinnen Dagmar Schmidt, die gleichzeitig Gewinnerin der Ehrenscheibe wurde, Regina Schießle, Ingrid Ketterer und Eva Bolloff mit 460 Ringen vor der Freiwilligen Feuerwehr Titisee-Neustadt I (431 Ringe) und der Volksbank Hochschwarzwald (420 Ringe). Die weiteren Plätze erreichten die Papierfabrik (371 Ringe), die Seeräuber Titisee (358 Ringe), Polizeirevier Titisee-Neustadt (353 Ringe), Freiwillige Feuerwehr Titisee-Neustadt II (350 Ringe), Freizeit-Hobby-Sportler (289 Ringe) und die zweite Mannschaft der Sparkasse mit 283 Ringen.

Die Schützen der Polizei schafften es in diesem Jahr, die Siegesserie der Feuerwehr zu stoppen, und errangen mit den Schützen Bräuer, Meyer, Neubronner und Löffler mit ausgezeichneten 483 Ringen den ersten Platz. Zweiter wurde die Maschinenfabrik Kirner mit 469 vor dem Autohaus Vollmer mit 466 Ringen. Die ansonsten siegesgewohnte Feuerwehr mußte in diesem Jahr mit Platz vier (465) vorlieb nehmen. Die Nächstplatzierten in den Pokalrängen waren das Landratsamt II (457 Ringe), Papierfabrik I (454), Seeräuber Titisee I (448), Landratsamt I (442), Firma Anton Hoffmeyer (440) und das Autohaus Kirner I mit 439 Ringen. Die weiteren Plazierungen: 11. Freiwillige Feuerwehr I (434 Ringe), 12. Ski-Club Waldau (433), 13. Fernmeldebezirk Ti.-Neu. (431), 14. Freiwillige Feuerwehr III (429), 15. CDU-Ortsverein (426), 16. Ski-Club Neustadt-Titisee (426), 17. Schwarzwaldverein Ti.-Neu. (423), 18. Volksbank Ti.-Neu. eG. (423), 19. Freiwillige Feuerwehr Schwärzenbach I (414) 20. Freizeit-Hobby-Sportler Ti.-Neu. (411), 21. Musikverein Jostal I (411), 22. Freiw. Feuerwehr Rudenberg (409), 23. Polizeirevier Ti.-Neu. (408), 24. Schraubenfabrik I (406), 25. Musikverein Jostal II (401), 26. Freiwillige Feuerwehr Schwärzenbach II (399), 27. Landratsamt III (396), 28. Schraubenfabrik II (393), 29. Papierfabrik II (392), 30. Freiw. Feuerwehr Ti.-Neu. IV (385), 31. Tierzuchtamt Ti.-Neu. (375), 32. Papierfabrik, Elektrowerkstatt (370), 33. Autohaus Vollmer II (357), 34. Heimatverein Titisee (338), 35. Seeräuber Titisee II (338), 36. Autohaus Kirner II (336), 37. Musikverein Jostal III (333), 38. Maschinenfabrik Kirner II (265 Ringe).



DIE POLIZEI TITISEE-NEUSTADT schoß zwar seit Jahren mit die besten Ergebnisse, konnte aber in diesem Jahr endlich Platz eins belegen (von links): Neidhardt Meyer, Manfred Löffler, Rudi Bräuer und Rainer Neubronner.

Bilder (2): Disch



DIE SIEGREICHE DAMENMANNSCHAFT der Sparkasse, die auf Anhieb den ersten Platz belegte. Unser Bild von links Anton Hoffmeyer, Eva Bolloff, Ingrid Ketterer, Regina Schießle und Dagmar Schmidt, die gleichzeitig Gewinnerin der Ehrenscheibe wurde, rechts Dieter Scherzer.

Neuer „Rekord“ beim Jedermannschießen

47 Mannschaften – Polizeirevier und Sparkasse holten Titel

Titisee-Neustadt rr. Wieder einmal erreichte die Schützengesellschaft Neustadt eine Rekordteilnehmerzahl beim Vereins-Betriebs- und Behördenschießen. Darauf wies bei der Siegerehrung im Schützenhaus Oberschützenmeister Anton Hoffmeyer in seiner Begrüßungsansprache hin.

Insgesamt haben an den Hobbywettkämpfen, die seit Jahren einen guten Ruf genießen, 47 Vereine und Gruppen teilgenommen, davon waren neun Damenmannschaften, die sich in den Leistungen beim Wettbewerb mit den Männern nicht „verstecken“ brauchten. In seiner Ansprache dankte Anton Hoffmeyer allen Teilnehmern, besonders den Damen, die auch eifrig an den Trainingsabenden teilgenommen hatten. Sein Dank galt auch den Organisatoren und Sportleitern Dieter Scherzer, Hans Bossler und Manfred Reichel. Besonders bedauert wurde, daß an diesem Jedermannschießen die örtlichen Vereine noch zu wenig Interesse zeigen.

Neben 14 Pokalen konnte der Oberschützenmeister an alle Vereine eine Urkunde überreichen. Das Polizeirevier aus Titisee-Neustadt wurde mit den Schützen Meyer, Bräuer, Löffler und Neubronner Sieger und holte sich mit 483 Ringen den begehrten Wanderpokal.

Beste Damenmannschaft waren die Damen der Sparkasse Hochschwarzwald Titisee-Neustadt mit Dagmar Schmidt, Regina Schießle, Maria Ketterer und Eva-Maria Bolloff mit 460 Ringen.

Die weiteren Ergebnisse: 2. Maschinenfabrik Kirner Titisee-Neustadt (469 Ringe), 3.

Autohaus Vollmer Titisee-Neustadt, (466 Ringe), Freiwillige Feuerwehr Ti.-Neustadt II, Landratsamt Hochschwarzwald – Außenst. TN – II, Papierfabrik Ti.-Neustadt I, Seeräuber Titisee I, Landratsamt Hochschwarzwald – Außenst. – TN I, Fa. Anton Hoffmeyer – Titisee-Neustadt, Autohaus Kirner Titisee-Neustadt I, Freiwillige Feuerwehr Ti.-Neustadt I, Ski-Club Waldau, Fernmeldebaubezirk Titisee-Neustadt, Freiwillige Feuerwehr Titisee-Neustadt III, CDU-Ortsverein Titisee-Neustadt, Ski-Club Neustadt-Titisee, Schwarzwaldverein Titisee-Neustadt, Volksbank Titisee-Neustadt e. G., Freiwillige Feuerwehr Schwärzenbach I, Freizeit-Hobby-Sportler T.-Neustadt, Musikverein Jostal I, Freiwillige Feuerwehr Rudenberg, Polizeirevier Titisee-Neustadt II, Schraubenfabrik Titisee-Neustadt I, Musikverein Jostal II, Freiwillige Feuerwehr Schwärzenbach II, Landratsamt Hochschwarzwald – Außenst. TN III, Schraubenfabrik Titisee-Neustadt II, Papierfabrik Titisee-Neustadt II, Freiwillige Feuerwehr Titisee-Neustadt IV, Tierzuchtamt Titisee-Neustadt, Papierfabrik Ti.-Neustadt-Elektrowerkstatt, Autohaus Vollmer Ti.-Neustadt II, Heimatverein Titisee, Seeräuber Titisee II, Autohaus Kirner Ti.-Neustadt II, Musikverein Jostal III, Maschinenfabrik Kirner Ti.-Neustadt II.

Ergebnisse der Damenmannschaften: 1. Sparkasse Hochschwarzwald Ti.-Neustadt I, 2. Freiwillige Feuerwehr Titisee-Neustadt I, 3. Volksbank Hochschwarzwald Ti.-Neustadt.



BEI DEN DAMEN: Die Sparkasse Hochschwarzwald Titisee-Neustadt errang bei den Damen den ersten Platz: von links Oberschützenmeister Anton Hoffmeyer, Eva Maria Bolloff, Maria Ketterer, Regina Schießle, Dagmar Schmidt und Dieter Scherzer. (Bild links). Bei den Männern kam die Mannschaft des Polizeireviers Titisee-Neustadt auf den ersten Platz. Unter Bild zeit Neidhard Meyer, Manfred Löffler, Rudi Bräuer und Rainer Neubronner.

Bilder: Rischewski



BEIM VEREINS-, BETRIEBS- UND BEHÖRDENSCHIESSEN, das die Schützengesellschaft Neustadt ausrichtete, siegte bei den Herren das Polizeirevier Titisee-Neustadt mit (linkes Bild, von links) Meyer, Löffler, Bräuer und Neubronner. Bei den Damen war die Sparkasse Hochschwarzwald erfolgreich mit (von links) Eva-Maria Bolloff, Ingrid Ketterer, Regina Schieble und Dagmar Schmidt. Flankiert werden die Damen von Oberschützenmeister Anton Hoffmeyer (links) und Dieter Scherzer. sb-Fotos